

## Für erfolgreiche Tierhaltung

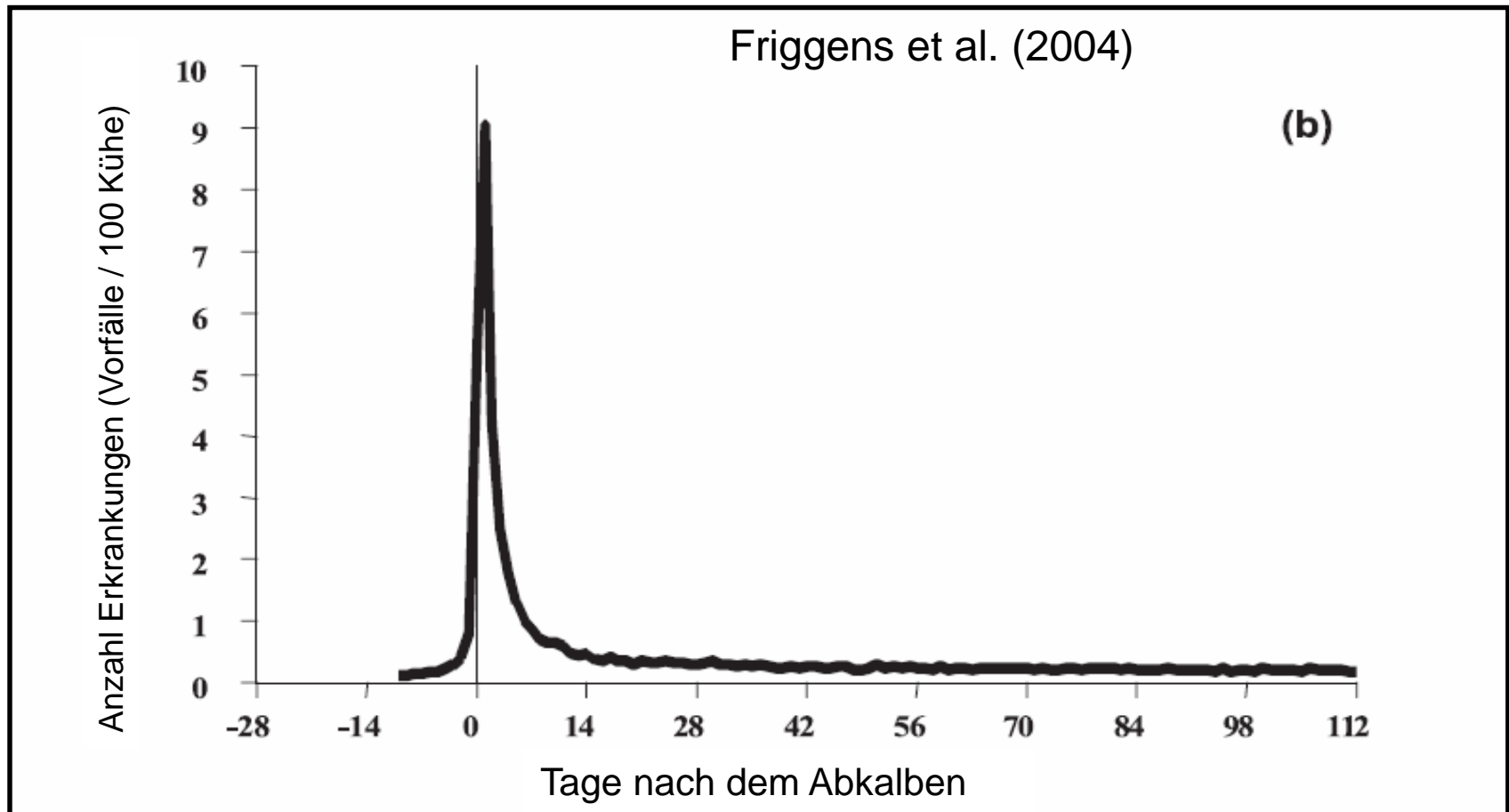


**Eine gute Fruchtbarkeit fangt mit eine gute Galtphasemanagement an.**

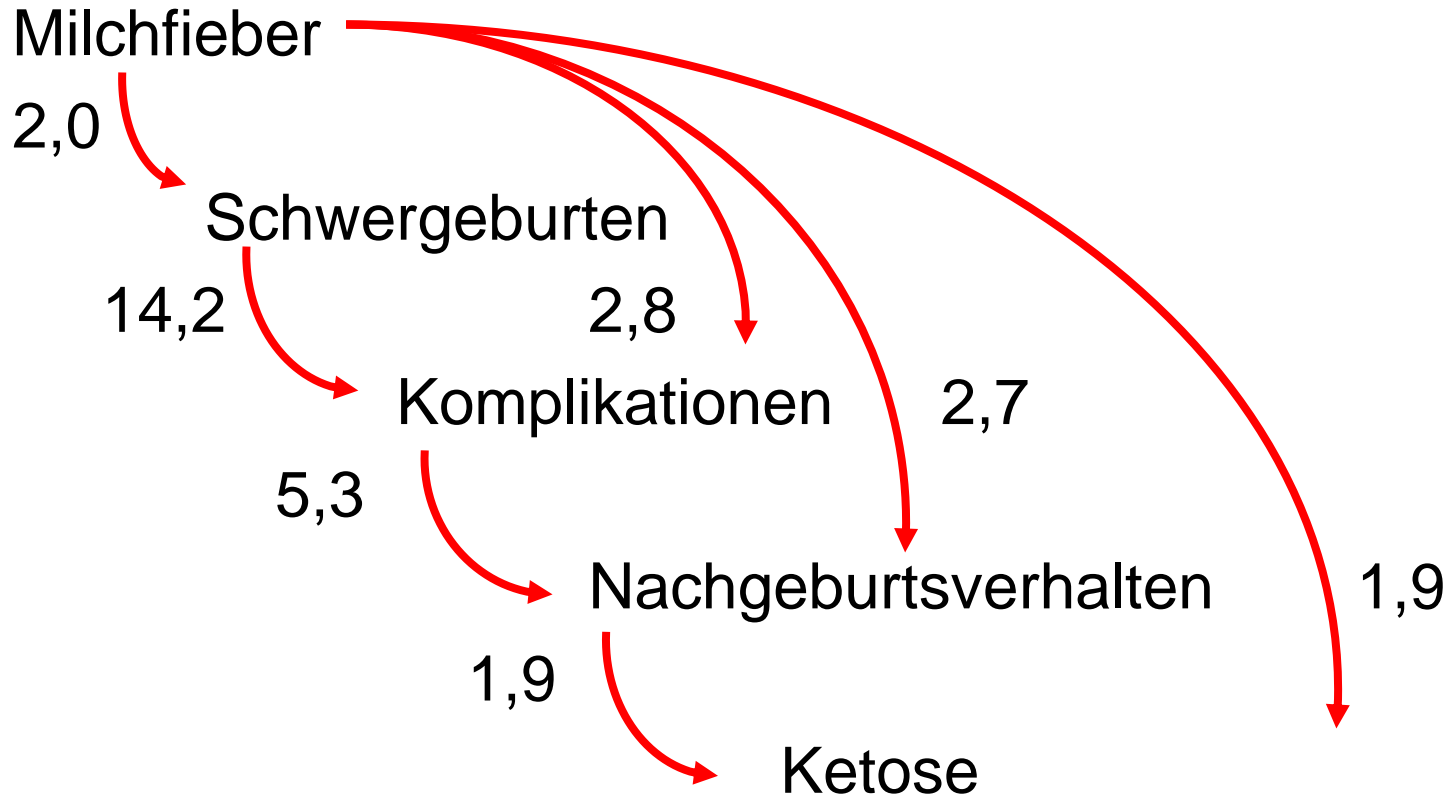
Sander Luinge, Rindviehspezialist UFA



# Erkrankungen während der Laktation



# Erkrankungsrisiken



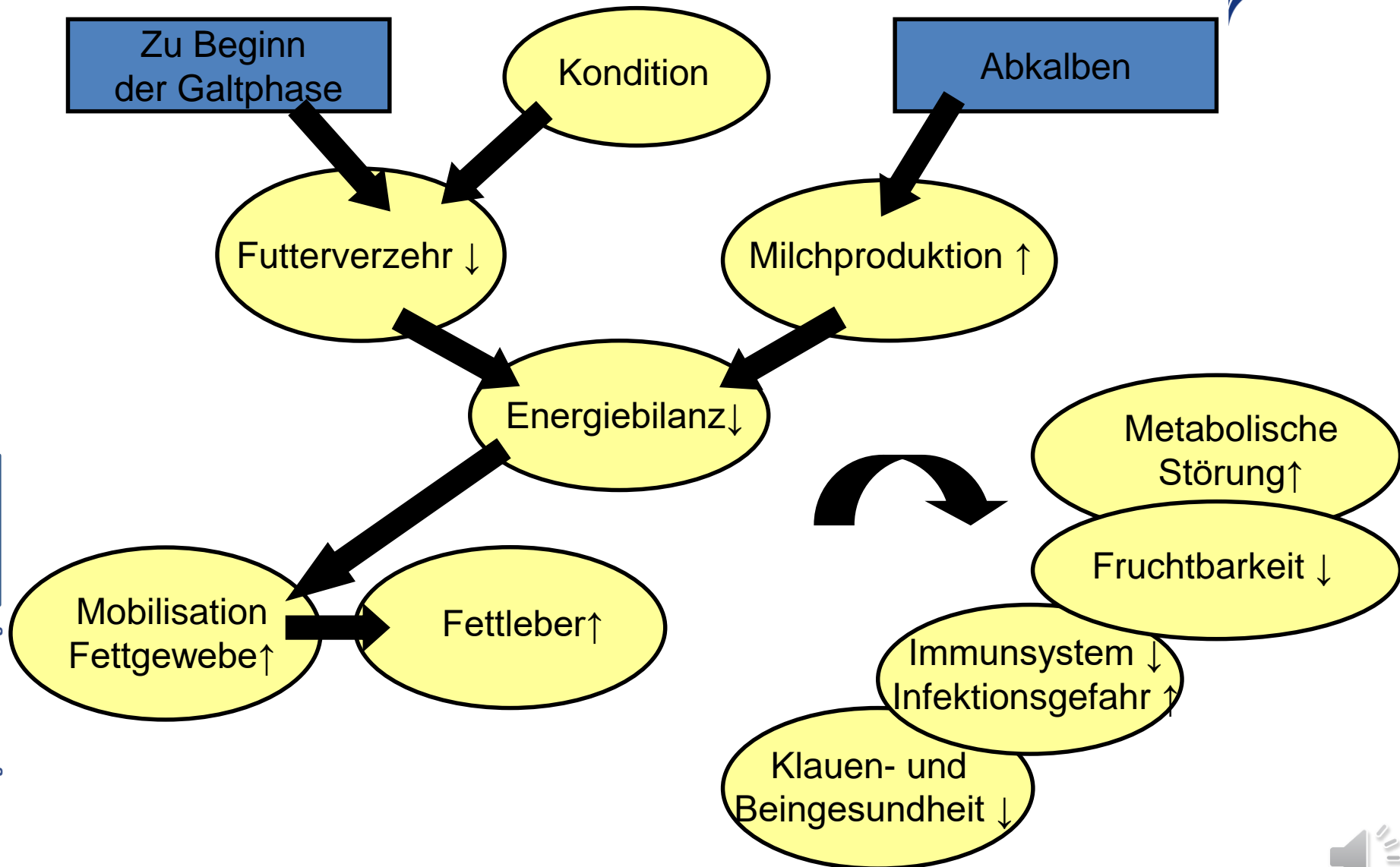
# Galtphase



- 6-8 Wochen Galtphase
- (Oft) in 2 Phasen unterteilt:
  - 1. Teil der Galtphase: 8 - 3 Wochen vor dem Abkalben
  - 2. Teil der Galtphase: 3 Wochen bis zum Abkalben

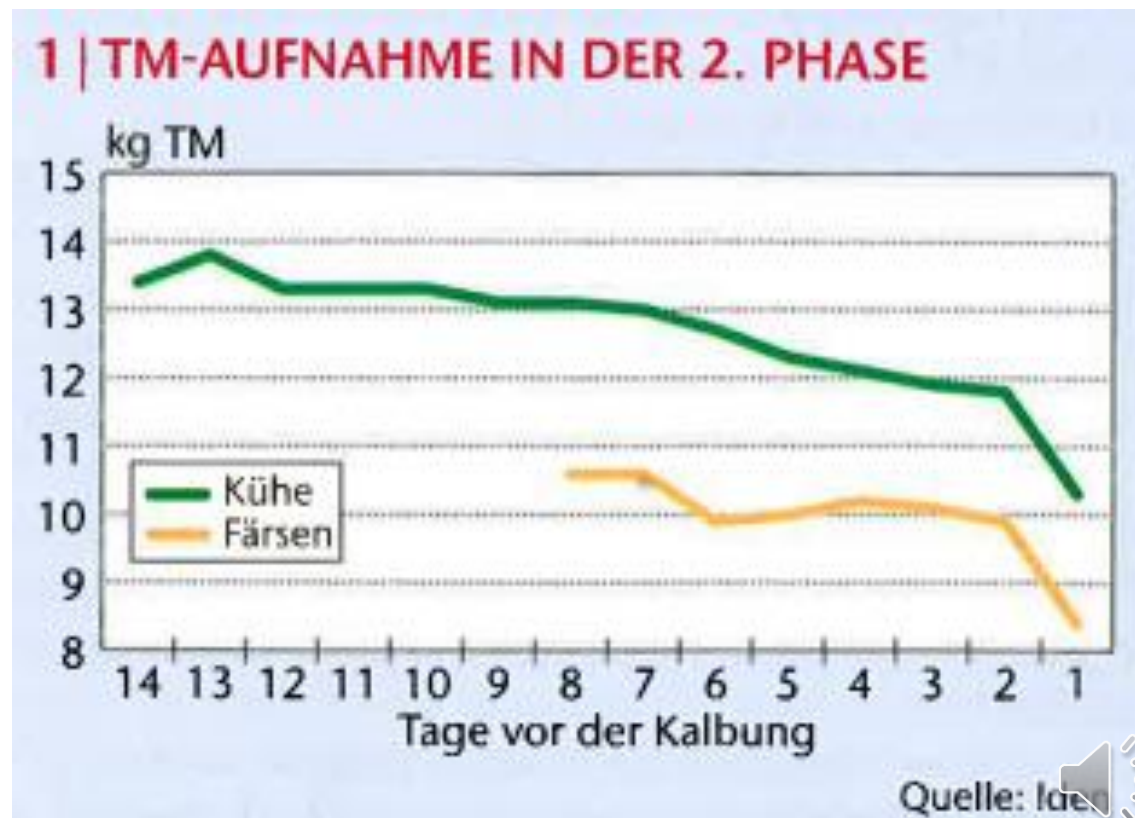
Ende Laktation	1. Teil Galtphase	2. Teil Galtphase	Start Laktation
-------------------	----------------------	----------------------	--------------------





# TS-Verzehr in der Galtphase

- Verzehr sinkt v.a. in den letzten Tagen vor der Abkalbung



# Auswirkungen hoher Futteraufnahme vor Abkalbung

## 2 Milchleistungen im ersten Laktationsdrittel



## 3 Milchleistung, Merzungsraten und Fruchtbarkeitsdaten

TM-Aufnahme in der letzten Woche vor der Kalbung	1. Laktationsdrittel				Fruchtbarkeit ZTZ / BI
	Milch	Fett	Eiweiß	Merzungen	
20% gute Fresser / 15,9 kg	48,2 kg	4,06%	3,18%	keine	142 Tage / 2,4
Mittelwert aller Kühe / 11,9 kg	45,6 kg	4,05%	3,15%	10%	136 Tage / 2,5
20% schlechte Fresser / 7,8 kg	42,0 kg	4,06%	3,15%	23%	147 Tage / 2,5



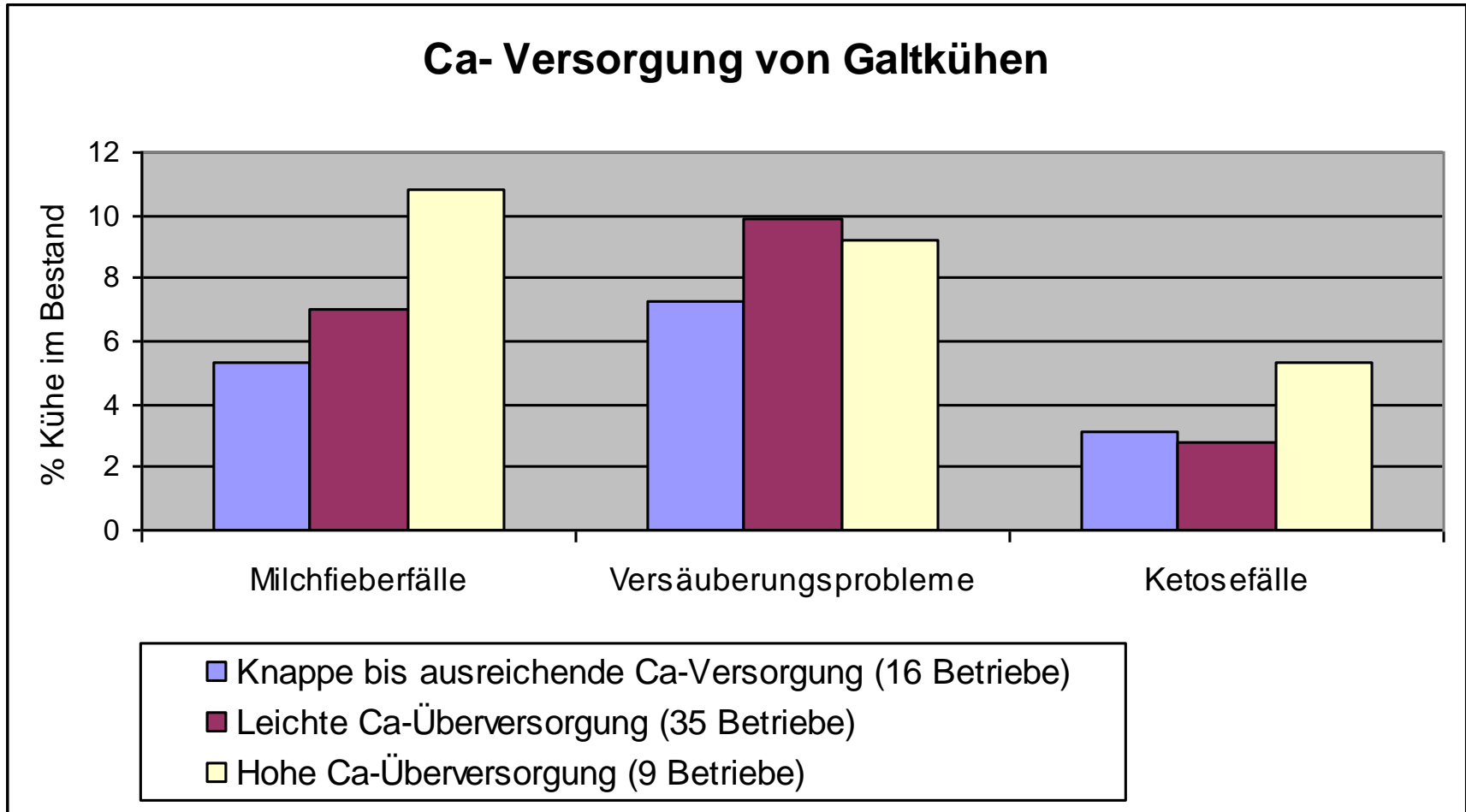
# Prävention Milchfieber

- **Ca, K und Na arm:**
  - Rationszusammensetzung:
    - Maissilage und Stroh ideal geeignet
    - Grassilage hat meist hohen K-Gehalt
    - Keine Zuckerrübenschnitzel, Klee oder Luzerne





# Auswirkungen Ca- Versorgung



Quelle: DA Flury 2010



# Ursache der Ketose oft Galtfütterung



- Energiebedarf der Kuh steigt in den letzten 2 Wochen vor der Abkalbung
- TS-Verzehr sinkt in den letzten 2 Wochen!
- Situation wird verschärft!
- Nährstoffversorgung muss deutlich erhöht werden!



# MINEX 971 für Galtphase bewährt sich



Bedarf bei Galtkühen um 20-30% höher!

- Phosphor
- Magnesium
- Spurenelemente
- Vitamine



- Mengen- und Spurenelemente entsprechend dem Bedarf der Galtkuh
- Expandiert, deshalb besonders schmackhaft
- Organische gebundene Formen von Se, Zn, Mn und Cu erhöhen die Versorgungssicherheit
- Ein hoher Vitamin E-Gehalt fördert die Selenversorgung und unterstützt die Regeneration des Eutergewebes



# Fütterungsmanagement



- Ende Laktation
  - Zu hohe Körperkondition verhindern (verfetten)
  - Milchleistungsverlust reduzieren
- Zu Beginn der Galtphase (1. Teil der Galtphase)
  - Kondition aufrechterhalten
  - Energie- und RP-Gehalt bedarfsgerecht
  - 5.2-5.6 MJNEL / TS (TS-Verzehr 11-13 kg/Tag)
  - RP 12-13%
  - Krippenreste/ Dürrfutter, ökoheu (30%/70%)
  - Mineralstoffe für Galtkühe



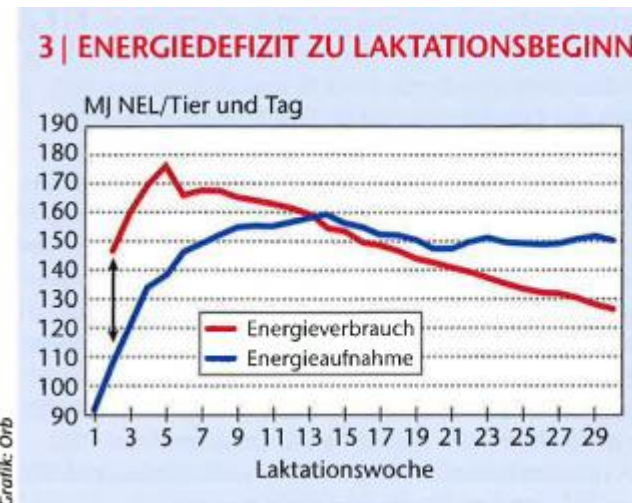
- Vor dem Abkalben (2. Teil der Galtphase)
  - Futterverzehr erhöhen
  - 5.7 – 6.3 MJ NEL
  - RP 12-14%
  - Anfütterung mit KF bis 2 kg
  - Mineralstoffe für Galtkühe
  - Langsamer Wechsel von der Galtration zur Laktationsration
- Zu Beginn der Laktation
  - Rapide Steigerung der Futteraufnahme (Grundration)
  - Negative Energiebilanz reduzieren
  - Hohes Angebot an glucogenischen Nährstoffen
  - Schrittweise Erhöhung des Konzentratsverzehrs (max. 1.5kg / Wo)



# Energiedefizit zu Laktationsbeginn



- Leichtes Energiedefizit zu Laktationsbeginn ist normal
- Knackpunkt ist begrenzte Futteraufnahme
- Milchleistung steigt schneller an als Futteraufnahme (TS-Verzehr hinkt hinterher)
- Bei NEB beginnt Kuh Körperfettreserven einzuschmelzen



*In der Regel erreichen hochleistende Milchkühe erst gegen Ende des 1. Laktationsdrittels eine ausgeglichene Energiebilanz.*



# Problematik von Galtrationen

- Geforderte Gehalte werden oft nicht erreicht!!

## **Konsequenzen:**

- > bei ungenügender Energieversorgung -> Ketose  
bereits vor der Abkalbung
- > bei ungenügender RP-Versorgung -> Muskelabbau



# Neues Galtphasenfutter



## • UFA 291 Immunity

### Für Aufzucht und Galtkühe:

- Hoher Anteil an qualitativ hochstehenden org. Spurenelementen (Zn, Mn und Cu) Bedarfsgerecht mit Beta-Carotin versorgt
- Nicht an laktierende Kühe verabreichen

### Aufzucht:

- Spätestens 2 Monate vor Ausbruch von Mortellaro verabreichen
- Dosierung: 25 g/100 kg LG

### Galtkühe:

- Spurenelementversorgung 365 Tage gewährleisten
- Dosierung: 180 g je Tier und Tag



### Die wichtigsten Inhaltsstoffe

- |                |  |
|----------------|--|
| <b>Zink:</b>   | • Für eine gesunde Lederhaut und zur Wundheilung.            |
| <b>Mangan:</b> | • Für gesunde Gelenke, Bänder und Knochen.                   |
| <b>Kupfer:</b> | • Fürs Bindegewebe und für die Gesundheit der Weissen Linie. |
| <b>Iod:</b>    | • Fördert die Aktivität der Immunzellen.                     |





# Neues Galtphasenfutter



## **UFA 266:**

- Galtration aufwerten bei ungenügender Konzentration (1kg/Kuh/Tag) in der ersten Zeit der Galtphase
- Nährstoffdichte und Mineralisierung in einem Futter (Mineralisierung analog MINEX 971/UFA 291)
- Zusätzlich mit Lebendhefen und geschütztem Beta-Carotin

## **Einsatz:**

- Bis 2 Wochen vor Abkalbung Einsatz 1kg / Kuh / Tag
- Dann langsame Steigerung auf 2kg / Kuh / Tag bis zur Abkalbung (als Anfütterung)





## Wieso Beta-Carotin?

- Bessere Biestmilchqualität (Resistenzsteigerung der Kälber durch hohen Gehalt an Kolostrum)
- Positiver Einfluss auf Regeneration des Eutergewebes
- Verbessert die Immunität
- Geringere Häufigkeit von Frühaborten
- Weniger Eierstockzysten
- Positiver Effekt auf Nachgeburtverhalten



# Praxiserfahrung



«Seit März 2020 setzte ich **UFA 266 EXTRA** in der Galtphasenfütterung ein. Ich füttere Öko-Grassilage, Krippenreste und 1kg UFA 266 EXTRA pro Tier und Tag. Seit dem Einsatz von UFA 266 EXTRA haben meine Kühe **massiv weniger Probleme mit Ketose**. Zudem gebe ich weniger Kalzium-Boli oder Vitamin D3. Und trotzdem habe ich **weniger Kühe mit Milchfieber**, als in anderen Jahren. Auch die anschliessende **Versäuberung geht rascher** und die Kühe sind schneller wieder fit. Das hat wiederum den Vorteil, dass die **Kühe besser aufnehmen**. Durch die **hervorragende Biestmilchqualität** sind die Kälber vital und wachsen gut. Dazu kommt das UFA 266 EXTRA sehr gern gefressen wird. **Ich kann UFA 266 EXTRA nur empfehlen.** »

Urs Meier, Nassenwil

Vergleich Vor und Mit der Fütterung von UFA 266 EXTRA bei Ruedi und Urs Meier, Nassenwil

	Stallniveau (kg)	Zwischenkalbezeit (Tage)	Besamungen (Anz.)
VOR Wägung Oktober 2019	8'362	480	3.5
MIT UFA 266 Wägung Oktober 2020	8'848	412	1.7



# Beispielration Galtphase



## Ration Silobetrieb

- Krippenreste 30%
- Ökoheu 70%
- MINEX 971/291 100 g

	Ration	Bed. Normen
NEL	5.1	5.2-5.6
RP	110	120-130
Ca	5.6	3.0-5.0
P	3.8	2.5-3.5
Mg	2.2	2.0-2.5
K	26	5.0-30

- Krippenreste 30%
- Ökoheu 70%
- UFA 266 1 kg

	Ration	Bed. Normen
NEL	5.2	5.2-5.6
RP	120	120-130
Ca	5.1	3.0-5.0
P	3.4	2.5-3.5
Mg	2	2.0-2.5
K	25	5.0-30



Besten Dank für die Aufmerksamkeit

## Fragen???

Sander Luinge

Tel. 079 440 1965

[sander.luinge@ufa.ch](mailto:sander.luinge@ufa.ch)

